

Niederschrift
über die Sitzung des Vorbereitenden Fachausschusses Zeschdorf

Sitzungstermin: Dienstag, den 22.01.2019

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19:16 Uhr

Sitzungsort: Kulturhaus Alt Zeschdorf, Hauptstraße 31, 15326
Zeschdorf OT Alt Zeschdorf

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Frank Fries

Mitglieder

Frau Nadine Buchholz

Herr Axel Buggisch

Frau Margot Franke

Herr Mario Hartmann

Herr Uwe Köcher

Herr Marcel Patzig

Herr Udo Pultke

Sachkundige Einwohner

Frau Elke Apelt

Herr Peter Birkholz

Gäste

Herr Thomas Bachmann

Herr Michael Persike

Nicht anwesend:

Mitglieder

Herr Stefan Kursawe

Ortsvorsteher des Ortsteils Petershagen

Herr Ronny Conrad

Sachkundige Einwohner

Herr Eberhard Steinbrecher

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
 - 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 11.01.2018
 - 1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 11.01.2018
2. Einwohneranfragen
3. Beratung zur Schmutzwasserentsorgung Berliner Straße 32, Petershagen
4. Beratung zu Investitionen im Wohnungsbestand
5. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

6. Einwendungen gegen die Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 11.01.2018
7. Auswertung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 11.01.2018
8. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladung ist allen Mitgliedern ordnungsgemäß zugegangen. Beanstandungen werden nicht erhoben.

1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe sind gegebenenfalls rechtzeitig anzuzeigen.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Von 9 Mitgliedern sind 8 anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 11.01.2018

Keine.

1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 11.01.2018

Nicht erforderlich.

2. Einwohneranfragen

Keine.

3. Beratung zur Schmutzwasserentsorgung Berliner Straße 32, Petershagen

Herr Persike von der HAGEBA wird gebeten bis zu nächsten GV-Sitzung am 21.2.2019 festzustellen, ob es eine gesetzliche Pflicht zum Rückbau der bisherigen Sammelgruben und der Schächte und der Leitungen besteht.

Sollte es keine gesetzliche Verpflichtung dazu geben, besteht Einigkeit darüber, dass 2 neue Sammelgruben mit je 10 cbm (Mehrbehälteranlage = 20 cbm) eingebaut werden sollen.

Die alten Anlagen bleiben bestehen. Herr Persike kann für diesen Fall mit der Planung/Ausschreibung - aufgrund der Dringlichkeit durch den Zweckverband - sofort beginnen. Der Beschluss wird am 21.2.2019 auf jeden Fall gefasst.

Im Rahmen der Problematik „Schloss Petershagen“ wurde erneut der Wunsch der Gemeindevertreter deutlich, das Objekt möglichst zeitnah zu veräußern. Die Amtsverwaltung wird gebeten, einen Verkauf zu bewerben.

4. Beratung zu Investitionen im Wohnungsbestand

Die von der HAGEBA vorgeschlagenen Maßnahmen Ziffer 1 - Abwassergrube soll mit der Einschränkung s. Punkt 3 sofort und vorrangig durchgeführt werden.

Die Maßnahme 2 -Instandsetzungsarbeiten an den Regenwasserableitungen für 67.000,00 Euro soll durchgeführt werden.

Soweit noch finanzielle Mittel zur Verfügung stehen sollten, soll die Maßnahme Hauptstraße 23 mit Einschränkungen durchgeführt werden.

Hierbei ist zu beachten, dass es dort zukünftig keinen Mieter im Dachgeschoss mehr geben wird. Es dürften daher deutlich geringere Kosten anfallen. (Kaltdach)

Es soll eine evtl. Putz-Ausbesserung und ein Anstrich für dieses Gebäude in Erwägung gezogen werden.

Herr Persike teilte mit, dass auf Wunsch der Mieter und durch eine Kompensation der Kosten durch Mieterhöhungen an diesem Haus Außenrollos angebracht werden.

5. Sonstiges

- Es wurde mitgeteilt, dass die Abstimmung zur **Hauptsatzung** und damit auch zur Einwohnerbeteiligungssatzung nicht ordnungsgemäß erfolgt ist. Eine erneute Vorlage ist erforderlich. Das Protokoll der GV- Sitzung hinsichtlich der Einwohnerbeteiligungssatzung weist irrtümlich noch den Absatz 2 zu § 3 aus. Es besteht Einigkeit, dass § 3 Absatz 2 der Einwohnerbeteiligungssatzung zu streichen ist. (ergänzender Hinweis: Frau Frackowiak wurde bereits per Mail informiert)
- Eine erneute **Beteiligung/ Stellungnahme zur Kita Lebus** soll nicht abgegeben werden. (ergänzender Hinweis: Frau Rode wurde bereits per Mail informiert)
- Gegen die **Aufstellung der Werbefläche** der Telekom bestehen keine Bedenken. Frau Franke will Frau Franke informieren. Es soll die Fläche an der Buswendeschleife in AZ zur Verfügung gestellt werden. (ergänzender Hinweis: Um eine kurze Mitteilung der zu erwartenden Einnahme wird gebeten)
- Herr Köcher wies noch einmal auf den desolaten Zustand des alten **Feuerwehrhauses** hin. Darüber soll im Rahmen der Klausurberatung noch einmal gesprochen werden.
- Herr Wedde beantragt, das **Grundstück** neben seiner Einfahrt zu **pachten**, um es als Parkplatz zu nutzen. Die Amtsverwaltung wird gebeten, die Eigentumsverhältnisse zu prüfen.
- Frau Franke verlas die Bitte mehrerer Bürger zu prüfen, ob eine **Namens-Säule** an dem **anonymen Urnengrab** angebracht werden kann.

Da eine solche Säule bereits in Podelzig und auch in Döbberin vorhanden ist, wird die Amtsverwaltung gebeten, bis zur nächsten GV - Sitzung zunächst eine entsprechende Information zu diesem Thema zu erstellen und die eventuellen Kosten mitzuteilen.

Frank Fries
Vorsitzender des
Vorbereitenden Fachausschusses Zeschdorf